

## **Maria - die Himmelskönigin**

### **VB:**

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.  
Der Herr sei mit euch - Und mit deinem Geiste!

### **Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer an dieser Maiandacht!**

Auf vielen Plätzen unserer Städte und Märkte, an Straßenrändern und in Hausnischen kann man bei uns die Statue der Himmelskönigin entdecken. Maria mit der Krone auf dem Haupt, auf der einen Hand das ebenfalls gekrönte Jesuskind, in der anderen ein Zepter. Tatsächlich als Königin wird sie uns vorgestellt, was sie in ihrem irdischen Leben natürlich niemals war. Sie ist die Himmelskönigin, die Anführerin derer, die in ihrer Vollendung angekommen sind. Die erste der Heiligen. Als das riesige altrömische Pantheon im Zentrum von Rom im Jahre 609 in eine christliche Kirche umgewandelt wurde, bekam sie den Titel: Hl. Maria bei den Märtyrern. Darin begründet sich unser Allerheiligenfest. Auf vielen unserer Allerheiligenbilder ist sie nach einem Text dargestellt, der uns in der Geheimen Offenbarung der Bibel vorgezeichnet ist.

**VB:** Als Einstimmung auf diesen Text singen wir das

**Lied:** Sagt an, wer ist doch diese, Ave Maria Nr. 14 (alt 50)

### **Lektor:**

Worte der Einführung

#### **Lesung aus der Offenbarung des Johannes**

Da erschien ein großes Zeichen am Himmel: Eine Frau, umgeben von der Sonne, den Mond unter ihren Füßen, und ein Kranz von zwölf Sternen auf ihrem Haupt. Sie war schwanger und schrie in ihren Wehen und in der Qual des Gebärens.

Ein anderes Zeichen erschien am Himmel: ein Drache, groß und feuerrot, mit sieben Köpfen und zehn Hörnern und sieben Diademen auf seinen Köpfen. Sein Schweif fegte ein Drittel der Sterne vom Himmel und warf sie auf die Erde. Der Drache stand vor der Frau, die gebären sollte, um ihr Kind nach der Geburt zu verschlingen. Und sie gebar ein Kind, einen Sohn, der über alle Völker herrschen soll mit eisernem Zepter. Und ihr Kind wurde zu Gott und zu seinem Thron entrückt. Die Frau aber floh in die Wüste, wo Gott ihr einen Zufluchtsort geschaffen hatte. Damit man sie dort erhalte, zwölfhundertsechzig Tage lang.

(Apk 12,1-6)

### **Lektor:**

Die Frau mit Sonne und Mond und den 12 Sternen um den Kopf wird bei uns als die Darstellung der Madonna gesehen. Wie aus dem Text der Offenbarung des Johannes zu entnehmen ist, war das ursprünglich natürlich nicht so gemeint. Dort ist vom neuen Gottesvolk die Rede, das allerdings durch die Geburt des Gottessohnes begonnen hat. Damit sind wir wie bei seiner Mutter. Sie ist sein Ursprung. So wie die ersten Christen sich schwerer Verfolgung ausgesetzt sahen, die sie mit mythologischen Bildern umschrieben, so steht die Kirche auch heute in einer Welt, umgeben von Tieren, die ihr schwer zusetzen: Materialismus, Egoismus, Erfolgs- und Leistungszwang, besonders aber die Sinnleere, die sich als Wüste des Lebens zeigt.

**VB:** auf das folgende Magnifikat stellen wir uns mit dem

**Lied:** Den Herren will ich loben (Ave Maria Nr 16, ) ein

**Lektor:**

Die Urkirche dichtete einen berühmten Hymnus, den sie Maria in den Mund legt, der alle Sehnsüchte und Hoffnungen der Menschen von damals wie heute zusammenfasst, das

**Magnifikat:** Ave Maria, **Seite 39**

*Gemeinsam beten wir das abwechselnd:*

**Lektor:**

1. Meine Seele preist die Größe des Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.

**Alle:**

2. Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.

.....

**Lied:** Wunderschön prächtige: 1 – 3 AVE MARIA Nr. **25** (alt 51)....

**Lektor:**

**Fürbitten**

Allmächtiger und ewiger Gott,

In Maria hat Gott exemplarisch vorgezeigt, was Vollendung bedeutet.

Auf sie blicken wir und bitten dich:

1. Lasset uns beten für alle, die an der Sinnlosigkeit des Lebens leiden,
  2. dass sie im Kleinen des Alltags erkennen, wie viel Großes sie dabei tun können.  
Wir bitten dich, erhöere uns.
  
  3. Lasset uns beten für alle, die neidisch auf die Großen und Erfolgreichen blicken, dass sie im alltäglichen Einsatz am Arbeitsplatz und in der Familie wahrhaft Großes für die Menschheit leisten.  
Wir bitten dich, erhöere uns.
  
  4. Lasset uns beten für alle, die unterdrückt sind in dieser Welt, dass sie mit deiner Hilfe Wege und Strategien entwickeln, die sie zur Freiheit führen.  
Wir bitten dich, erhöere uns.
- Lasset uns beten für alle, die die Zeit nicht mehr verstehen und sich an den Rand gedrängt fühlen, dass sie Menschen begegnen, die ihnen wieder Hoffnung und Mut vermitteln.  
Wir bitten dich, erhöere uns.
  
  - Lasset uns beten für alle, die mit Sorge in die Zukunft blicken, dass sie mit Zuversicht selbst mit Hand anlegen am Glück ihres Lebens.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Guter Gott, du hast Maria zu dir erhöht, weil sie an dich geglaubt und auf dich gehofft hat. Lass sie uns in unserem Leben stets ein leuchtendes Vorbild sein, darum bitten wir durch Jesus Christus, ihren Sohn, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen

**VB:**

**Lied:** Nun, Brüder sind wir frohgemut, Ave Maria Nr. 27 (alt 56)

**VB:**

- *Rosenkranzgesätzchen: mit der Einfügung:*
- der dich, o Jungfrau, im Himmel gekrönt hat

Vater unser im Himmel...  
Gegrüßet seist du Maria...

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen

**Priester:**

Allmächtiger und guter Gott, wir haben in den heurigen Maiandacht Leben und Verherrlichung Mariens betrachtet und beschließen mit der Bitte um den großen Segen für das ganze Jahr, dass wir gesund sind, zufrieden sind, und uns wieder sehen im nächsten Mai.

**Segens gebet**

Der Herr sei vor uns, um uns den rechten Weg zu zeigen.

Der Herr sei neben uns, um uns vor Gefahren zu schützen.

Der Herr sei hinter uns, um uns aufzufangen, wenn wir fallen.

Der Herr sei in uns, um uns zu trösten, wenn wir traurig sind.

Der Herr sei über uns, um uns zu segnen!

Das gewähre uns der dreifaltige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Gehet hin in Frieden! - Dank sei Gott, dem Herrn!

**VB:**

**Lied:** Segne du Maria AVE MARIA Nr. 36 (alt 61)